

Wasserkraftanlage (WKA) Übersicht über erforderliche Antragsunterlagen

- **Neubau/ Optimierung/ Reaktivierung einer WKA**
(*kursiv*: erforderlich für Standortvorabklärung*)
Details im Einzelfall in Abstimmung mit dem LRA

Textteil:

- *Formloses Antragschreiben, vom Antragsteller unterschrieben**
- *Erläuterung der Gesamtmaßnahme (grobe Konzeption/ Dimensionierung*)*

Pläne:

- *Übersichtsplan* (Darstellung der wesentlichen Bauteile, Ausleitungsstrecke*)*
- Lageplan Gesamtanlage (Wehr, Werkkanal, Turbinenhaus, Einleitung etc.)
- Höhenplan/Längsschnitt Gesamtanlage (Stauwurzel bis Wiedereinleitung)
- ggf. Querprofile Werkkanal
- ggf. Querprofile Ausleitungsstrecke (Wehr bis Wiedereinleitung)
- Detailpläne (Lage und Schnitte): Wehr, Ausleitung, Aufstiegshilfe
- Detailpläne (Lage und Schnitte): Wasserkraftanlage

Weitere Anlagen:

- Hydrologie des Gewässers (z.B. Einzugsgebiet, *Abflusskennwerte**, Dauerlinie)
- *Ausleitungsmenge**, hydraulische Berechnung der Ausleitung
- *Turbinendaten (voraussichtlich*)*
- *Prognose der Jahreserzeugung (grobe Schätzung*)*
- Krafthaus: Bauantragsformulare, Statik
- Finanzierung/ Rentabilitätslerläuterung

Ökologie:

- bei Anlagen < 1000 kW standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls nach UVPG
- ggf. Umweltverträglichkeitsprüfung

I.d.R. sind folgende ökologische Anforderungen zu berücksichtigen, die standortbezogen konkretisiert werden:

- *Ausreichendes Mindestwasser in der Ausleitungsstrecke (Vorschlag*)*
- Fischdurchgängigkeit (Raue Rampe, Fischpass, Umgehungsgewässer u. ä.)
- ggf. strukturelle Verbesserungen im Gewässer, Ufer o. ä.
- ggf. Fischabstieg

Zeitschiene:

- nach formeller Feststellung der Vollständigkeit der Antragsunterlagen durch die Behörde (NICHT Eingang der Antragsunterlagen!) mind. 4-6 Monate